

## Informationen zur Fortbildung Meister / Meisterin für Veranstaltungstechnik - Kurs 2024

### O. Inhalt

A. Ziel der Fortbildung	Seite 1
B. Bildungsträger und Ansprechpartner	Seite 1
C. Gesetzliche Grundlagen	Seite 1
D. Zugangsvoraussetzungen und IHK-Meisterprüfung	Seite 2
E. Teile / Abschnitte der Fortbildung / des Kurses	Seite 3
F. Termine zur Fortbildung / der Kurse	Seite 3
G. Informationen zum Inhalt und zur Organisation	Seite 4
H. Kursgebühren / Preise, Teilnahmebedingungen	Seite 5
I. Anmeldung	Seite 5

### A. Ziel der Fortbildung

Ziel der Fortbildung ist die Vorbereitung auf die IHK-Meisterprüfung für den Aufstiegsabschluss als Geprüfter Meister / Geprüfte Meisterin für Veranstaltungstechnik, um als mittlere Führungskraft Aufgaben für die Planung, Einrichtung, Durchführung und Bilanz von Veranstaltungen verantwortlich auszuführen.

Der IHK-Abschluss des Geprüften Meisters / der Geprüften Meisterin für Veranstaltungstechnik entspricht dem Niveau 6 des Deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) und somit auch der Berufsbezeichnung Bachelor professionell (Veranstaltungstechnik / event technology). Die Einstufung in das Niveau des DQR erfolgt analog zum Europäischen Qualifikationsrahmen (EQR) nach Bewertungen zur Fachkompetenz (Wissen, Fertigkeiten) und zur Personalen Kompetenz (Sozialkompetenz, Selbständigkeit).

### B. Bildungsträger und Ansprechpartner

Der gesamte Kurs zur Vorbereitung auf die IHK-Meisterprüfung wird in Kooperation vom

#### **Förderverein für Theater- und Veranstaltungstechniker Berlin e.V.**

(FTVT Berlin e.V.)

Behrenstr. 55.57 (i.H.d. Komischen Oper)  
10117 Berlin

fon: +49 30 20260-321 (-0)

web: [www.ftvt-berlin.com](http://www.ftvt-berlin.com)

email: [info.ftvt.berlin@gmail.com](mailto:info.ftvt.berlin@gmail.com)

und dem

#### **Ausbildungsverbund Teltow e.V. (AVT e.V.)**

Oderstraße 57  
14513 Teltow

fon: +49 3328 475120

web: [www.avt-bildung.de](http://www.avt-bildung.de)

email: [info@avt-bildung.de](mailto:info@avt-bildung.de)

durchgeführt.

### Ansprechpartner:

#### **Förderverein für Theater- und Veranstaltungstechniker Berlin e.V. (FTVT Berlin e.V.)**

Ansprechpartner: Michael Wilde

fon: +49 160 71 40 691

email: [m.wilde@kwertz.net](mailto:m.wilde@kwertz.net)

Bernd Langbein

fon: +49 177 83 49 599

email: [blg.langbein@gmail.com](mailto:blg.langbein@gmail.com)

#### **Ausbildungsverbund Teltow e.V. – Meisterakademie (AVT e.V.)**

Ansprechpartner: Christian Behrend

fon: +49 3328 475164

email: [behrend@avt-bildung.de](mailto:behrend@avt-bildung.de)

### C. Gesetzliche Grundlagen der Fortbildung Meister / Meisterin für Veranstaltungstechnik

- **Verordnung über die Prüfung** zum anerkannten Fortbildungsabschluss  
Geprüfter Meister für Veranstaltungstechnik oder Geprüfte Meisterin für Veranstaltungstechnik (Veranstaltungstechnikmeister-Fortbildungsprüfungsverordnung – VTMFPrV) vom 25. Oktober 2019 (BGBl Jg. 2019, T I Nr. 39, 20.11.2019)
- **Rahmenplan des DIHK**  
Geprüfter Meister für Veranstaltungstechnik / Geprüfte Meisterin für Veranstaltungstechnik - Rahmenplan mit Lernzielen - Mai 2020

## D. Zugangsvoraussetzungen und IHK-Meisterprüfung

### Zugangsvoraussetzungen:

(Auszug aus der PO vom 01.01.2020 - VTMFPrV)

§ 5 Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung in den Prüfungsteilen

Zur Prüfung in den Prüfungsteilen „Veranstaltungsprozesse“ und „Betriebliches Management“ ist zuzulassen, wer Folgendes nachweist:

1. eine erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik und eine auf die Berufsausbildung folgende mindestens einjährige Berufspraxis,
2. eine erfolgreich abgelegte Abschluss- oder Gesellenprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und eine auf die Berufsausbildung folgende mindestens zweijährige Berufspraxis

oder

3. eine mindestens fünfjährige Berufspraxis.

Die Zulassung zur Meisterprüfung erfolgt durch die IHK Berlin. Dafür muss das entsprechende IHK-Formular eingereicht werden (<https://www.ihk-berlin.de>).

## **IHK-Meisterprüfung – Informationen zur Übersicht**

Die schriftliche IHK-Meisterprüfung erfolgt für die Teile

- Prüfungsteil Veranstaltungsprozesse  
*Konzeption und Planung sowie Technische Leitung und Umsetzung veranstaltungstechnischer Projekte*
- Prüfungsteil Betriebliches Management  
*Betriebsorganisation – Personalorganisation - Personalführung*
- Prüfungsteil Veranstaltungsprojekt - Projektarbeit  
Präsentation und Fachgespräch
- Prüfungsteil Arbeits- und Berufspädagogik  
Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen - Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken - Ausbildung durchführen - Ausbildung abschließen

(vgl. PO vom 01.01.2020 – VTMFPrV)

Die bundeseinheitlichen Prüfungen für die Teile *Veranstaltungsprozesse* und *Betriebliches Management* finden jeweils im Frühjahr (April) und Herbst (Oktober) des Jahres statt.

Termine, Prüfungsablauf, Anmeldeformular und Prüfungsgebühren sind bitte den Informationen auf den Internetseiten der IHK Berlin zu entnehmen (<https://www.ihk-berlin.de>).

Außer den Zugangsvoraussetzungen für die IHK-Prüfung sind nachstehende Abhängigkeiten zu beachten:

- Nach der Zulassung zur Prüfung können die Prüfungsteile *Veranstaltungsprozesse* und *Betriebliches Management* abgelegt werden.
- Den Prüfungsteil *Veranstaltungsprojekt* kann nur ablegen, wer nachweist, dass zusätzlich zu den Zugangsvoraussetzungen mindestens ein weiteres Jahr Berufspraxis erworben wurde (außer bei abgeschlossener Berufsausbildung als Fachkraft für Veranstaltungstechnik).
- Der Prüfungsteil *Veranstaltungsprojekt* kann erst nach bestandener Prüfung des Teiles *Veranstaltungsprozesse* begonnen werden.
- Alle Prüfungsteile müssen innerhalb von fünf Jahren, gerechnet ab dem ersten Tag der Prüfung des ersten Prüfungsbestandteils, abgelegt werden.
- Der Prüfungsteil Arbeits- und Berufspädagogik muss vor der letzten fachlichen Prüfung erfolgen



### E. Teile / Abschnitte der Fortbildung / des Kurses sind

- Teil **Veranstaltungsprozesse** (450 Stunden) - **Start 18.03.2024 / Ende 27.09.2024**
- Teil **Betriebliches Management** (380 Stunden) - **Start 07.01.2025 / Ende 05.09.2025** (ggf. Änderungen)
- Teil **Praktisches Veranstaltungsprojekt** (10 Stunden Einführung, bis 42 Tage Erarbeitung)
- Teil **Arbeits- und Berufspädagogik (AEVO)** (60 - 120 Stunden je nach Organisation, separat)

Der FTVT Berlin e.V. führt den Teil **Veranstaltungsprozesse** und die **Einführung zum Veranstaltungsprojekt** durch.

Beim AVT e.V. sind die Teile **Betriebliches Management** und **Arbeits- und Berufspädagogik** zu belegen.

### F. Termine zur Fortbildung / der Kurse

#### Termine Kurs 2024

Teil **Veranstaltungsprozesse** (FTVT Berlin e.V.)

**Start: 18.03.2024 (erster Tag der Unterrichtsveranstaltungen)**

**Ende: 27.09.2024 (letzter Tag der Unterrichtsveranstaltungen)**

#### **Seminarblöcke Teil Veranstaltungsprozesse**

Seminarblock 1: 18.03.2024 bis 29.03.2024

Seminarblock 2: 15.04.2024 bis 28.04.2024

Seminarblock 3: 13.05.2024 bis 24.05.2024

Seminarblock 4: 10.06.2024 bis 21.06.2024

Seminarblock 5: 19.08.2024 bis 30.08.2024

Seminarblock 6: 16.09.2024 bis 27.09.2024

Die Lehrveranstaltungen finden in der Regel jeweils montags bis freitags von 09.00 Uhr bis 16.15 Uhr im Bürgerhaus Neuenhagen statt (unmittelbar am S-Bahnhof Neuenhagen). Sofern organisatorisch erforderlich, kann eine Veranstaltung auch sonnabends von 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr durchgeführt werden.

Teil **Betriebliches Management** (Weiterführung der Fortbildung des Kurses 2023)

**Start: 08.01.2024 (erster Tag der Unterrichtsveranstaltungen)**

**Ende: 06.09.2024 (letzter Tag der Unterrichtsveranstaltungen)**

**Betriebliches Management** (Weiterführung der Fortbildung des Kurses 2024)

**Start: 07.01.2025 (erster Tag der Unterrichtsveranstaltungen)**

**Ende: 05.09.2025 (letzter Tag der Unterrichtsveranstaltungen)**

Änderungen der Terminplanungen sind aufgrund von z.B. staatlichen Infektionsschutz-Vorgaben oder organisatorisch bedingten Änderungen möglich und müssen vorbehalten bleiben.



## **G. Informationen zum Inhalt und zur Organisation:**

Die Fortbildung zur Vorbereitung auf die IHK-Prüfung zum Geprüften Meister / zur Geprüften Meisterin für Veranstaltungstechnik besteht aus zwei fachlichen Teilen sowie dem arbeits- und berufspädagogischen Teil, die als Lehrveranstaltungen organisiert sind, sowie dem praktischen Veranstaltungsprojekt, das der Teilnehmer / die Teilnehmerin eigenständig durchführt und über das eine Projektarbeit anzufertigen ist.

- I. Teil Veranstaltungsprozesse** (450 + 10 Stunden)
  0. Lern- und Arbeitsmethodik (10 Stunden)
  1. Konzeption und Planung veranstaltungstechnischer Projekte (240 Stunden)
  2. Technische Leitung und Umsetzung veranstaltungstechnischer Projekte (210 Stunden)
  
- II. Teil Betriebliches Management** (380 Stunden)
  3. Betriebsorganisation (200 Stunden)
  4. Personalorganisation (100 Stunden)
  5. Personalführung (80 Stunden)
  
- III. Teil Praktisches Veranstaltungsprojekt** (Anfertigung bis 42 Tage)
  6. Hinweise zur Projektarbeit (5 Stunden)
  7. Hinweise zur Präsentation und zum Fachgespräch (5 Stunden)
  
- IV. Teil Arbeits- und Berufspädagogik** (AEVO, 60 - 120 Stunden)
  - Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen
  - Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken
  - Ausbildung durchführen
  - Ausbildung abschließen

### **Teil Veranstaltungsprozesse**

Der *Teil Veranstaltungsprozesse* wird beim FTVT Berlin e.V. durchgeführt. Die Lehrveranstaltungen sind zeitlich als Seminarblöcke (Vollzeit) mit Heimstudienphasen organisiert und erfolgen in Form von Seminaren, Workshops, Gruppenarbeit und Besprechungen zu ausgewählten Themen. Die zwischenliegenden Heimstudienphasen sollen dem weiterführenden Selbststudium und der Bearbeitung von Studienaufgaben dienen.

Während der Lehrveranstaltungen werden die mathematisch-naturwissenschaftlichen Basics auf der Grundlage des Stoffverteilungsplanes zum Ausbildungsberuf Fachkraft für Veranstaltungstechnik themenbezogen aufgefrischt.

Testklausuren sollen einer Bewertung des erreichten Kenntnisstandes helfen.

Lernmittel zu den Seminarthemen werden in Form von Skripten, Arbeitsblättern und elektronischen Dateien bereitgestellt und sind in den Teilnahmegebühren enthalten. Ergänzende Fachliteratur muss bitte individuell beschafft werden.

Informationen zum *Teil Betriebliches Management* und zum *Teil Arbeits- und Berufspädagogik* entnehmen Sie bitte den Webseiten des AVT e.V. ([www.avt-bildung.de](http://www.avt-bildung.de)).



## H. Kursgebühren / Preise, Teilnahmebedingungen

### Kursgebühren / Preise

(Angaben ohne Prüfungsgebühren der IHK, ohne Fachliteratur)

Teil Veranstaltungsprozesse (FTVT Berlin e.V.):	3.923,50 EUR (incl. Teil Einführung Veranstaltungsprojekt) (incl. Lernmittel)
Teil Betriebliches Management (AVT e.V.):	3.326,50 EUR (incl. Teil Lern- und Arbeitsmethodik)
Teil AEVO:	620,00 EUR – 950,00 EUR (je nach Organisationsform)

Die Rechnungslegung über die Teilnahmegebühren werden vom FTVT Berlin e.V. und dem AVT e.V. getrennt vorgenommen. Eine Ratenzahlung kann auf Antrag vereinbart werden.

Für das gesamte Meisterstudium kann das Meister-BAföG (Aufstiegs-BAföG) bei der für Sie zuständigen Stelle für Ausbildungsförderung beantragt werden.

Für einen Antrag auf Meister-BAföG (Aufstiegs-BAföG) wird das ausgefüllte Formblatt B der Bildungsträger benötigt.

### Teilnahmebedingungen (Auszug FTVT Berlin e.V.)

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt und bestätigt; die Bearbeitung erfolgt über eine Adressdatei. Die Anmeldung ist verbindlich.

Der *FTVT Berlin e.V.* behält sich vor, Seminare abzusagen, wenn Gründe vorliegen, die er nicht zu vertreten hat (unzureichende Anmeldungen, Erkrankungen von Dozenten, höhere Gewalt etc.). Die Benachrichtigung erfolgt schnellstens. Wenn kein Ausweichseminar oder gleichwertige andere Organisationsformen möglich sind, kann der Kurs nach eingehender Prüfung abgesagt werden. Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden in diesem Falle anteilig zurückerstattet.

Tritt ein Teilnehmer / eine Teilnehmerin während der Weiterbildung vom Vertrag zurück, kann das in Absprache mit den Bildungsträgern einer Unterbrechung gleichgesetzt. In diesem Fall gewähren die Bildungsträger die Fortsetzung der Teilnahme zum entsprechenden Zeitpunkt des nachfolgenden Bildungsganges. Entsprechende Regelungen müssen schriftlich erfolgen; maßgebend dafür ist der Zeitpunkt des Einganges der Rücktrittserklärung beim Bildungsträger.

Ein Thema / eine Aufgabe für das Praktische Veranstaltungsprojekt ist von dem Teilnehmer / der Teilnehmerin selbst zu organisieren. Der FTVT Berlin e.V. schließt im Bedarfsfall mit der Einrichtung, in der / für die das Praktikum durchgeführt wird, und dem Teilnehmer / der Teilnehmerin einen Praktikumsvertrag ab.

Im Interesse der Qualitätssicherung und der Organisation der Weiterbildung behält sich der *FTVT Berlin e.V.* Änderungen vor. Informationen dazu werden rechtzeitig gegeben.

## I. Anmeldung

**Bitte melden Sie sich mit dem Anmeldeformular an (per Email oder per Post).**

Sie können sich ersatzweise auch formlos per Email unter Angabe der persönlichen Daten anmelden.

Auf der Grundlage der Anmeldung wird für die Dauer der Teilnahme ein Fortbildungsvertrag abgeschlossen.